

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung

- Olaf Asbach (Hamburg)*
Politik, Handel und internationale Ordnung im Denken der Aufklärung 13

II. Die Aufklärung auf dem Weg zum ‚doux commerce‘?

- Olaf Asbach (Hamburg)*
Zur politischen Ökonomie des Friedens.
Staat, Handel und internationale Ordnung beim Abbé de Saint-Pierre 39
- Marco Platania (Triest)*
Montesquieu und der ‚doux commerce‘:
Wie der Handel Gesellschaft und Politik verwandelt 69
- Bruce Buchan (Brisbane)*
Untertanen und Herrscher:
Hobbes und Hume über die Geschichte der Sicherheit 91

III. Aufklärung und Handel zwischen Apologie und Kritik

- Céline Spector (Bordeaux)*
Rousseaus Grundsätze des Kriegsrechts und die
Kritik des ‚doux commerce‘ 117
- Hans-Ulrich Thamer (Münster)*
Physiokraten und Anti-Physiokraten. Ökonomie, Staat und Gesellschaft
im politischen Diskurs der französischen Spätaufklärung 139
- Matthias Bohlender (Osnabrück)*
Adam Smith oder
Von der Kritik der Staatsvernunft zum ‚utopischen Kapitalismus‘ 157
- Koen Stapelbroek (Rotterdam) / Antonio Trampus (Venedig)*
Vattels *Droit des gens* und die europäischen Handelsrepubliken
im 18. Jahrhundert 181

IV. Von der Aufklärung zur Revolution

Paul Cheney (Chicago)

Aufklärung und die politische Ökonomie des Kolonialismus 207

Marc Bélissa (Paris)

Handel, Diplomatie und nationale Macht in der Französischen Revolution
(1789–1799) 229

Dieter Hüning (Trier)

„Es ist der *Handelsgeist*, der mit dem Kriege nicht zusammen bestehen
kann.“ – Handel, Recht und Frieden in Kants Geschichtsphilosophie 251

Isaac Nakhimovsky (Yale)

Fichtes ‚Geschlossener Handelsstaat‘ und die Frage des Ewigen Friedens 275

Autorinnen und Autoren 297